



Profil & Struktur

Das **Institut für Lebensmitteltoxikologie**, das im Oktober 2007 aus der Abteilung für Chemische Analytik und Endokrinologie sowie aus der Abteilung für Lebensmitteltoxikologie des Zentrums für Lebensmittelwissenschaften der TiHo hervorgegangen ist, vertritt Lehre und Forschung auf den Gebieten Bioorganische Chemie, Bioorganische Chemie, Lebensmitteltoxikologie sowie Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch.

Neben der Abteilung [Lebensmitteltoxikologie und Ersatz-/Ergänzungsmethoden zum Tierversuch](#) ist dem Institut die [Lehre der Chemie](#) zugeordnet.

[Forschungsthemen](#), die schwerpunktmäßig am Institut für Lebensmitteltoxikologie bearbeitet werden, sind

im Bereich der **Lebensmitteltoxikologie**:

- Molekulare Mechanismen der Dickdarmkrebsentstehung
- Risikoabschätzung von gentechnisch verändertem Mais
- Bioanalytik und Metabolomics

zur Entwicklung von **Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch**:

- Prüfung des neurotoxischen Potenzials von Chemikalien
- Erforschung der Pathogenese-Mechanismen von Zoonoseerreger-induzierten Darmerkrankungen



Sie sind hier: [Kliniken & Institute](#) > [Institute](#) > [Institut für Lebensmitteltoxik...](#) > [Profil & Struktur](#)

Dieses PDF-Dokument wurde dynamisch auf www.tiho-hannover.de erstellt.

Letzte Aktualisierung dieses Dokumentes: 2. Oktober 2018

© Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover, Tel.: +49 511 953-60